

■ PRESSEINFORMATION

Dr. Holger Zinke, Gründer und Vorstandsvorsitzender der BRAIN AG, mit dem IBN Award 2011 des Vereins Industrielle Biotechnologie Nord ausgezeichnet.

Hamburg, 15. Juni 2011 – Für seine herausragenden Leistungen auf dem Gebiet der Weißen Biotechnologie im Sinne einer Biologisierung industrieller Produktionsprozesse und sein erfolgreiches unternehmerisches Engagement wurde Dr. Holger Zinke, Gründer und CEO der BRAIN AG, heute in Hamburg mit dem „IBN-Award“ des IBN e.V. ausgezeichnet. Die feierliche Ehrung war Höhepunkt eines internationalen Symposiums zum Thema Bioökonomie mit über 100 Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

In seiner Laudatio für den Preisträger sagte Dr. Hans Fabian Kruse, Honorarkonsul der Republik Österreich in der Freien und Hansestadt Hamburg: „Ich freue mich, dass der Oscar der Biotechnologie in diesem Jahr an einen Unternehmer verliehen wird und gratuliere Herrn Dr. Zinke herzlich. Die wirtschaftlichen Potenziale der Industriellen oder Weißen Biotechnologie sind immens und können nur durch Unternehmerpersönlichkeiten wie Herrn Dr. Zinke erschlossen werden.“

Prof. Garabed Antranikian, Präsident der TUHH und Vorstandsvorsitzender des IBN e.V., würdigte Holger Zinke mit den Worten: „Die Industrielle Biotechnologie in Deutschland hat Herrn Dr. Zinke sehr viel zu verdanken. Mit dem IBN-Award ehren wir sein außerordentliches Engagement als einem der wichtigsten Vordenker und Wegbereiter in dieser Zukunftsdisziplin.“

„Es ist eine Ehre für mich, diesen Preis stellvertretend für meine Wegbegleiter bei BRAIN aber auch für eine Vielzahl wertvoller Mitstreiter in Industrie, Politik und Gesellschaft entgegen nehmen zu dürfen. Denn die Biologisierung von Industrien und die positive Verankerung des Zukunftsthemas Bioökonomie in der öffentlichen Wahrnehmung ist niemals das Werk eines Einzelnen. Es ist erfreulich, dass nicht zuletzt mit den Initiativen der Bioökonomie die Weiße Biotechnologie eine breite politische und gesellschaftliche Verankerung erfährt“, freut sich der Geehrte.

Dr. Holger Zinke folgt als Preisträger des IBN-Awards einem der Pioniere der mikrobiellen Genomforschung, Prof. Dr. Gerhard Gottschalk, der den Preis 2010 für seine bahnbrechenden Arbeiten auf dem Gebiet des mikrobiellen Stoffwechsels erhalten hat.

Die vom Trägerverein Industrielle Biotechnologie Nord ins Leben gerufene jährliche Ehrung erhalten Forscher, Industrievertreter oder Politiker mit besonderen Leistungen im Bereich der Industriellen Biotechnologie. Aus den Händen des Honorarkonsuls der Republik Österreich und des Vorsitzenden des Vereins IBN erhält der Preisträger eine Skulptur des Hamburger Künstlers Yves Rasch, der sich bei dem Formideal seines Kunstwerks von dreidimensionalen, röntgen-kristallographisch bestimmten Enzymstrukturen inspirieren ließ.

Aus der Begründung der Jury

Herr Dr. Holger Zinke ist einer der entscheidenden Wegbereiter der Industriellen Biotechnologie in Deutschland. Zu seinen besonderen Verdiensten gehört, dass er den „Werkzeugkasten der Natur“ für die Etablierung umweltfreundlicher biotechnologischer Verfahren nutzt. Die von Dr. Zinke eingesetzten Methoden, wie beispielsweise die Metagenomics, tragen dazu bei, die biologische Vielfalt für eine industrielle Nutzung besser erschließen zu können. Seine wertvollen Beiträge zur Biologisierung der Industrie, insbesondere der chemischen Industrie, helfen dabei, das Konzept einer nachhaltigen Bioökonomie umzusetzen.

Das BRAIN-Management verfügt mit Herrn Dr. Zinke (CEO) über eine ausgeprägte Forscherpersönlichkeit, die in besonderem Maße die Fähigkeit besitzt, visionäre Konzepte effizient umsetzen zu können. Herr Dr. Zinke ist Initiator zukunftsweisender Entwicklungen und wird mit Sicherheit auch weiterhin ein Schrittmacher innovativer und umweltfreundlicher Technologien sein. Bei der Etablierung nachhaltiger biotechnologischer Verfahren im Sinne eines produktionsintegrierten Umweltschutzes und einer Biologisierung von Industrien sind von dem Unternehmen BRAIN und Herrn Dr. Zinke auch in Zukunft wichtige Impulse zu erwarten.

Über den Verein Industrielle Biotechnologie Nord (IBN e.V.) – Katalysator für die Industrielle Biotechnologie im Norden –

Der IBN e.V. vernetzt norddeutsche Unternehmen und Forschungseinrichtungen, um die Region als herausragenden Biotech-Standort zu positionieren und im Zusammenspiel mit weiteren nationalen Akteuren das Ziel einer nachhaltigen Bioökonomie voranzutreiben. Ziele sind die Förderung der Grundlagen- und angewandten Forschung auf den Gebieten der Industriellen Biotechnologie und verwandter Bereiche, sowie die Vernetzung der wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und förderpolitischen Aktivitäten auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene. Aus themenspezifischen IBN-Expertengruppen sind bereits die zwei erfolgreichen und vom BMBF-geförderten Cluster BOKATALYSE2021 und BIORAFFINERIE2021 hervorgegangen. Der Verein ist offen auch für bundesweit agierende Partner auf diesem Gebiet.

www.ibnord.de

Über BRAIN

Die BRAIN AG gehört in Europa zu den technologisch führenden Unternehmen auf dem Gebiet der industriellen „weißen“ Biotechnologie. Im Rahmen von strategischen Kooperationen identifiziert und entwickelt die BRAIN AG für Industrieunternehmen in der Chemie-, Pharma-, Kosmetik- und Nahrungsmittelbranche innovative Produkte und Lösungen auf Basis der in der Natur vorhandenen aber bislang unerschlossenen biologischen Lösungen.

Die aktiven Produktkomponenten ermittelt die BRAIN AG im unternehmenseigenen „BioArchive“, das zu den umfangreichsten Archiven seiner Art gehört. Seit der Unternehmensgründung im Jahr 1993 ist die BRAIN AG über 70 strategische Kooperationen mit nahezu allen relevanten Akteuren der chemischen Industrie eingegangen. Zu den Kooperationspartnern zählen unter anderem BASF, Bayer Schering, Clariant, DSM, Evonik Degussa, Henkel, Nutrinova, RWE, Sandoz, Südzucker und Symrise. Das Unternehmen beschäftigt zurzeit 92 hoch qualifizierte Mitarbeiter.

Für seine wegweisenden Aktivitäten zur nachhaltigen „Biologisierung der Chemieindustrie“ unter Verwendung des „Werkzeugkastens der Natur für industrielle Prozesse“ wurde die BRAIN AG mit ihrem Vorstandsvorsitzenden, Dr. Holger Zinke, 2008 mit dem Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ausgezeichnet.

www.brain-biotech.de



Foto v.l.n.r.: Dr. Hans Fabian Kruse, Prof. Dr. Garabed Antranikian, Dr. Holger Zinke

**Kontakt
IBN e.V.**

Tina Schmidt-Nausch
Public Relations
TuTech Innovation GmbH
Harburger Schloßstraße 6-12
21079 Hamburg
Tel.: +49 40 76629-6121
Fax: +49 40 76629-6129
E-Mail: schmidt-nausch@tutech.de
www.ibnord.de

**Kontakt
BRAIN AG**

Dr. Martin Langer
Corporate Development
BRAIN AG
Darmstädter Straße 34-36
64673 Zwingenberg
Tel.: +49 6251 933116
Fax: +49 6251 933111
E-Mail: ml@brain-biotech.de
www.brain-biotech.de